

Beschluss

ord. Bezirksparteitag am 07. März 2013 in Ludwigshafen

Betreff: **Excellenz-Offensive für die Berufsbildenden Schulen**

Die berufliche wie die allgemeine Ausbildung und die Förderung aller Jugendlichen auf dem Weg in Beruf und Studium zu stärken und auszubauen ist ein Primärziel liberaler Bildungs- und Schulpolitik. Dazu soll das breit gefächerte Profil der Berufsbildenden Schulen besser in seiner generellen Ausrichtung auf berufliche Qualifizierung beworben werden.

Ziel ist es, die duale berufliche Bildung neben den gymnasialen Bildungsangeboten als vollkommen gleichwertig zu behandeln und zu bewerten.

Ein erfolgreiches Schul- und Bildungswesen muss sich zu einer transparenten Leistungskultur bekennen, die individuelle Förderung mit qualifizierter Forderung verbindet. Das bedeutet die Pflege einer Lernkultur, die auf dem Willen zur Leistung basiert, individuelle Leistungen anerkennt und so Selbstständigkeit stärkt und Anstrengungen wertschätzt.

Dafür benötigen wir leistungsfähige Schulen, die ihre Ziele selbst definieren, sich einem pluralen fairen Wettbewerb stellen und ihre Qualitätsstandards transparent gestalten und sich unabhängiger externer Evaluation stellen.

Dazu fordert die FDP:

- ein Schulfreiheitsgesetz
- die Weiterentwicklung des Bildungswesens in Rheinland-Pfalz zu einem klar strukturierten Zwei-Säulen-Modell von beruflicher und allgemeiner Bildung
- die Eingliederung der Realschulen Plus und der Integrierten Gesamtschulen unter das Dach der Berufsbildenden Schulen als ihrer natürlichen Oberstufe
- die Lehrberufe an Berufsbildenden Schulen attraktiver machen
- volle Unterrichtsversorgung für alle Schulformen der Berufsbildenden Schulen.
- anforderungsgemäße Ausstattung für alle Schularten
- den kontinuierlichen Ausbau dualer Studiengänge in Rheinland-Pfalz
